

Ingrid Schmeck

In unserer Gruppe stand alles unter dem Motto: „**Kunst mit und nach Ingrid Schmeck.**“

Am Montag hatten wir das große Glück, dass uns die Lübecker Künstlerin Ingrid Schmeck höchstpersönlich in unserer Kaland-Schule besucht hat.

Ingrid Schmeck wurde 1944 in Posen geboren und ist in Eckernförde aufgewachsen. Schon seit ihrer Kindheit hat sie viel Freude am Malen und Zeichnen gehabt.

Sie studierte Buchgrafik, Zeichentrickfilm und weitere druckgrafische Techniken.

Bekannt ist Frau Schmeck für ihre Bilder mit den „schiefen und leuchtend bunten Altstadthäusern.“

Ingrid Schmeck hat den Kindern von ihrem Leben berichtet und wie sie zum Malen kam. „Wichtig ist die Freude, mit der etwas getan wird und sicher ist es ein großer Vorteil an sich zu glauben,“ so Frau Schmeck. „Jeder kann zeichnen,“ hat Frau Schmeck die Kinder ermutigt, als sie am Montag unter ihrer Anleitung ein Baumhaus gezeichnet haben.

Am Dienstag machten wir einen Ausflug in die Innenstadt und die Kinder fotografierten ihr „Lieblingshaus.“ Anschließend malten die Kinder ein Haus im „Schmeck-Stil.“

Kunst mit Ton war am Donnerstag das Thema. Jeder formte aus Ton ein Haus in dem er/sie gerne wohnen würden. Auch diese Häuser hatten nicht nur gerade Wände, Frau Schmeck hat die Kinder wohl geprägt, denn jeder ist anders und nicht immer ist es gut Perfektionist zu sein. Für die Kinder war es selbstverständlich, dass sie sich viel Mühe gegeben haben. So sollte es sein! 😊

Am Freitag fertigte jedes Kind ein Altstadthaus als Fensterbild an. Die Fenster wurden ausgeschnitten und mit Transparentpapier hinterlegt.

Die Fenster und die Herzen der Kinder, aber auch das von Ingrid Schmeck, sollten leuchten!

Sicher werden die Kinder mit offenen Augen durch die Altstadt von Lübeck gehen und vielleicht auch das ein oder andere Werk von Ingrid Schmeck entdecken.

Wir danken Frau Schmeck, die uns mit ihren Kunstwerken aus dem Bereich Architektur und Stadtbilder (Auch das Freibad Falkenwiese), aber auch die Zeichnungen von Objekten und Menschen sehr viel Freude bereitet hat.